Der Kinderschutzbund
Landesverband
Schleswig-Holstein

Pressemitteilung

Personalflexibilität darf nicht auf Kosten des Kinderschutzes gehen

Zum Bericht über die aktuelle Kita-Situation in Schleswig-Holstein

KIEL 07. Mai 2026. Seit Anfang 2025 können Kita-Träger auch sogenannte betreuende Hilfskräfte also Personen ohne pädagogische Ausbildung aus dem Personalbudget finanzieren und einsetzen. Zum Bericht über die aktuelle Kita-Situation in Schleswig-Holstein (Drucksache 20/4138) erklärt Sophia Schiebe, Landesvorsitzende des Kinderschutzbundes: „Was in dem Bericht als ‚neue Flexibilität des Personaleinsatzes' und ‚multiprofessionelle Teams' beschrieben wird, hat eine Kehrseite, die mit keinem Wort erwähnt wird: Kinderschutz. Eine höhere Personalvielfalt erhöht die Anforderungen an den Kinderschutz deutlich. Aktuelle Forschungsergebnisse der Bertelsmann-Stiftung[1] zeigen, dass Fehlverhalten des Personals gegenüber den Kindern regelmäßig vorkommt. Heterogen zusammengesetzte Teams mit unterschiedlichen Qualifikationsniveaus bedürfen besonderer Aufmerksamkeit. Wenn wir betreuende Hilfskräfte einsetzen, müssen wir mindestens sicherstellen, dass diese systematisch für Kinderschutzthemen sensibilisiert werden. Die Qualifizierung im Bereich Kinderschutz ist für das gesamte Personal unabhängig vom Ausbildungshintergrund sicherzustellen."

Diese Pressemitteilung ist auch abrufbar unter https://www.kinderschutzbund-sh.de/presse

[1] Lagemann, Marina; Dobelmann, Noemi; Bock-Famulla, Kathrin (2025): Teamarbeit in KiTas: Zentral für Schutz und Wohlbefinden von Kindern. Praxis zeigt dringenden Handlungsbedarf. Bertelsmann Stiftung (Hrsg.). Gütersloh

Der Kinderschutzbund Schleswig-Holstein ist die politisch unabhängige Lobby für Kinder. Er tritt für die Rechte und das Wohlergehen der Kinder ein. In Schleswig-Holstein engagieren sich im Kinderschutzbund über 3000 Mitglieder in 28 Orts- und Kreisverbänden. Spendenkonto: Der Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein e.V.
Förde Sparkasse, IBAN: DE77 2105 0170 0092 0360 60, BIC: NOLADE21KIE

Pressekontakt: presse@kinderschutzbund-sh.de, mobil 0160-5385530
Der Kinderschutzbund Landesverband Schleswig-Holstein e.V., Sophienblatt 85, 24114 Kiel
Kinderschutzbund-sh.de